

Stellenausschreibung

Wir suchen
ab dem 01.08.2020
eine pädagogische Mitarbeiterin/einen pädagogischen Mitarbeiter
in unterrichtsbegleitender Funktion
mit 28,9 Stunden in befristeter Anstellung.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei uns in der Schule informieren. Sie erreichen uns unter info@fs.wittmund.de oder 04462-863400.

Die Bewerbungsunterlagen sind an die Landesschulbehörde zu senden. Weitere Informationen im folgenden Ausschreibungstext der Landesschulbehörde.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde - Regionalabteilung Osnabrück - stellt ein:

an der Förderschule an der Lessingstraße in Wittmund als pädagogische Mitarbeiterin / pädagogischen Mitarbeiter in unterrichtsbegleitender Funktion eine/n Erzieherin/Erzieher oder Heilerziehungspfleger/Heilerziehungspflegerin (m/w/d).

Die Stelle ist ab 01.08.2020 besetzbar und befristet bis längstens 31.01.2021. Arbeitsumfang **28,9** Wochenstunden plus Ferienzeitreue. Eine befristete Verlängerung des Arbeitsvertrages wird angestrebt. Vorausgesetzt wird eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher, als staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin/staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger oder als staatlich anerkannte Heilpädagogin/staatlich anerkannter Heilpädagoge, sowie Erfahrungen im Umgang mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen. Der Arbeitsplatz wird der Entgeltgruppe S 8 b zugeordnet. Die Eingruppierung ist abhängig von Ihren persönlichen und fachlichen Voraussetzungen. Sofern Sie nicht über eine Qualifikation als staatlich anerkannte Erzieherin/staatlich anerkannter Erzieher oder staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin/staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger verfügen, erfüllen Sie nicht die persönlichen Voraussetzungen dieser Eingruppierung und werden daher grundsätzlich in die Entgeltgruppe 5 eingruppiert.

Das Land Niedersachsen strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders gewünscht.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Interesse entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Ihre persönlichen Bewerbungsdaten werden ausschließlich um Zwecke des Auswahlverfahrens verarbeitet, der Schulleitung sowie den Gremien zur Verfügung gestellt und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Grundsätze vernichtet.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richten Sie bitte
bis zum **31.03.2020**
unter Angabe des Aktenzeichens OS 1 S.34-FöS Wittmund
an die

Niedersächsische Landesschulbehörde
Regionalabteilung Osnabrück
Mühlenschweg 8
49090 Osnabrück